

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer hat mehr Erfolg im Leben ?



...der Ernst Bär da, der seinen Plan so missmutig in den Händen herumdreht und denkt: «schon wieder so eine komplizierte Arbeit am frühen Morgen – oje – wenn der Ingenieur nur warten könnte, bis man recht erwacht ist – statt einem so schwierige Sachen in den leeren Magen hinein zu geben...»

Milchkaffee –

das Morgengetränk, das auch den Geist in Schwung bringt...

natürlich mit **FRANCK AROMA**



...oder der Paul Glanzmann hier, der seinen Plan nimmt, einen Blick darauf wirft und nur zum Ingenieur sagt: «...alles klar – bis gegen zehn Uhr bin ich fertig.» Und bei ihm weiss man dann, er *ist* um zehn Uhr fertig – und zwar tadellos! Ganz im Gegensatz zu Ernst sagt Paul: «Am Morgen, da läuft bei mir die Arbeit am besten. Aber eben – ich stehe früh genug auf um in Ruhe ein richtiges, kräftiges Z'morgen nehmen zu können. Das wichtigste ist mir ein rassiger Milchkaffee, der so wunderbar stärkt und anregt. Ich habe auch schon anderes versucht, aber einzig beim Milchkaffee spüre ich mich auf einmal so aktiv und wohlge-launt werden. Schon allein wenn ich den Kaffee rieche wird's mir wohl...»

Und so ist es auch!
Nur muss man natürlich den Milchkaffee richtig machen: mit guter Milch, einer guten Sorte Kaffee, mit genügend Franck Aroma – und sehr, sehr wenig Wasser.



Thomi & Franck A.G. Basel